

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

247 (6.9.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247. Zweites Blatt. Freitag, den 6. September (folgt ein drittes Blatt.) 1907.

A. 4055.

Festordnung

zur

Feier des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich,
Montag, den 9. September 1907.

Samstag, den 7. September d. Js.

Abends 8 Uhr: Festbankett der Bürgerschaft im großen Festhallsaal.

Sonntag, den 8. September d. Js.

Nachmittags 4 Uhr: Konzert im Stadtgarten, Luftballonauffahrt daselbst.

Montag, den 9. September d. Js. (Festtag).

Beflaggung der Stadt.

Morgens 7 Uhr: Festgeläute. Abgabe von 101 Kanonenschüssen auf dem Lautenberg durch die freiwillige Feuerwehr.

Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Choralmusik vom Turm des Rathhauses.

Vormittags 9—11 Uhr: Festgottesdienste.

Nachmittags 1 Uhr: Festessen im großen Saale des Museums.

Nachmittags 2 Uhr: Festschießen der Schützengesellschaft.

Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Festkonzert im Stadtgarten (bei ungünstiger Witterung im großen Festhallsaal).

Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr: Festvorstellung im Großherzoglichen Hoftheater.

Karlsruhe, den 5. September 1907.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Lacher.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe.

(Gegründet 1837.)

4.4. Neuanmeldungen für das neue Quartal, das am 10. September beginnt, werden schriftlich von der Direktion entgegengenommen.

Die Statuten sind unentgeltlich durch Güte aller Musikalienhandlungen in Karlsruhe, sowie durch das Hofpianofortemagazin des Herrn Schweisgut erhältlich.

Der Unterricht umfasst sämtliche **Streich-** und **Blasinstrumente** (Vehkräfte: Mitglieber der Großherzogl. Hofkapelle), **Pianoforte** von Anfang bis zur Konzertsfähigkeit, **Harmonium**, **Solo-** und **Chorgesang**, **musikalische Theorie** in 6 Klassen, **Seminar** (Vorbereitung zur Lehrtätigkeit) **Ensemble-**spiel (Kammermusik und Orchesterübungen).

Sprechstunden des Direktors, die Ferien ausgenommen, **Mittwochs** und **Samstags** 4 $\frac{1}{2}$ bis 5 $\frac{1}{2}$ Uhr im Schulgebäude, Ritterstraße 7 (Großherzogliches Schloßchen).

Die Direktion:

Musikdirektor Th. Gerlach.

Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am 12. September 1907, morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule und zwar:

a. Vormittagsunterricht:

Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen und Kunststicken;

b. Nachmittagsunterricht:

Musterschnittzeichnen, Weißsticken, Buntsticken, Woll- und Knüpfarbeiten, Spitzenklöppeln, Flicken und Damaststopfen, Puzmachen, Frisieren, Feinbügeln, Freihand- und geometrisches Zeichnen, Musterzeichnen und Entwerfen.

1. Der Besuch obiger Kurse kann nach freier Wahl stattfinden, sofern keine Fach- oder Berufsausbildung gewählt wird.

2. Fachausbildung:

- für Weisnäherinnen,
- für Kleidermacherinnen
- für Büglerinnen.

3. Berufsausbildung:

- für Zimmermädchen,
- für Kammerjungfern.

4. Ausbildung für die II. staatliche Prüfung als Handarbeitslehrerin an höheren Mädchen- und Frauenarbeitschulen.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein Josefine Mayer, im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, bis 27. Juli und von da ab in der Kanzlei des Badischen Frauenvereins daselbst entgegengenommen.

Karlsruhe, den 28. Juni 1907.

Der Vorstand der Abteilung I.

21.20.

Verkauf abgängiger Dienstpapiere.

Es sind ungefähr

- 1000 kg Frachtkarten,
- 10 000 " Rechnungen,
- 3000 " Tarife,
- 500 " Fahrpläne und Zeitungen

zur freien Verwendung seitens der Käufer auf Meistgebot abzugeben.

Preisangebote hierauf wollen verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Donnerstag, den 26. September 1907,
vormittags 10 Uhr,

postfrei an das unterzeichnete Bureau, von welchem auch die gegen bisher unverändert gebliebenen Verkaufsbedingungen bezogen werden können, eingereicht werden.

Karlsruhe, den 4. September 1907.

Material- und Drucksachenbureau der Groß-
Generaldirektion der Staatseisenbahnen.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Amalienstraße 46**, 3. Stod, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov und Keller vom 1. Oktober ds. Js. ab zu vermieten. Einzusehen vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 1 $\frac{1}{2}$ —1 $\frac{1}{2}$ Uhr. Näheres im 1. Stod.

*3.1. **Georg-Friedrichstraße 14** ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Kaiserstraße 60** ist im Hinterhaus wegen Wegzug eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 250 M. Näheres bei Fr. Klett im Laden.

* **Klauprechtstraße 8** ist die Mansardenwohnung von 2 freundlichen Zimmern, Küche, innerhalb des Glasabschlusses, Kochgas, Keller etc. an kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

*3.1. **Klauprechtstraße 15** sind im 1. Stod eine schöne 4 Zimmerwohnung und eine Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Wohnung und Werkstätte können zusammen oder einzeln gemietet werden. Näheres Roosstraße 24 I rechts.

* **Waldhornstraße 36** ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherkammer auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 15 im Laden.

Beim Marktplatz Hebelstraße 15,

3 Treppen, ist die von Herrn Oberstadtschreiber Lacher seit Jahren innegehabte 5 zimmerige, sehr geräumige Wohnung mit Küche, Klosett, Mansarden und Kellerräumen auf 1. November oder früher zu vermieten. Näheres in der Leberhandlung, parterre.

Marktgrafenstraße 3

ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine kleine Werkstatt sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

*3.1. Wohnung

von 5 Zimmern und 2 Mansarden, an freiem Platz mit schöner Aussicht, auf 1. November oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 31 IV.

* Leopoldstraße 6

ist eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung — Oststadt.

— 3 Zimmerwohnung mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41, 1. Stod.

Südweststadt.

— Klapprechtstraße 43 sind 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Veranda sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres von 2—6 Uhr daselbst.

Werkstätte oder Lagerraum.

— Heller Raum mit bequemer Zufahrt sofort oder später zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41, 1. Stod.

Wohnung gesucht

inmitten der Stadt, zwischen Wald- und Waldhornstraße, von 3—4 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober. Parterre bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5695 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Größeres Ladenlokal

in der Südweststadt, an verkehrsreicher Straße gelegen, per bald zu mieten gesucht. Offerten müssen genaue Angabe über Lage und Preis zc. enthalten und sind unter Nr. 5685 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.1.

Laden mit Werkstatt-Gesuch.

* Ein Laden mit Werkstatt eventuell auch Wohnung in guter Geschäftslage zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

* In guter Lage der Stadt wird ein gutgehender Laden für Obst, Gemüse, Butter, Eier und Flaschenbier-Geschäft auf 1. Oktober oder später zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 5700 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Keller,

gewölbter, zum Lagern von Wein geeignet, sowie Berechtigung zur Hofbenutzung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5678 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

*3.1. In gesunder, freier Lage ist gut möbl. Zimmer an soliden Herrn zu vermieten. Preis 18 M. per Monat mit Staffee. Zu erfragen Augartenstraße 55a II.

Möbliertes Zimmer

mit besonderem Eingang ist auf den 15. d. M. oder auf später im Hause Marktgrafenstraße 34 (Videllplatz) zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. *

Steinstraße 9 III

ist ein möbliertes Zimmer sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten. *

1 bis 2 gebildete Damen

finden heimatische Aufnahme bei einzelner Dame. Schöne Zimmer, gutes Haus. Gefl. Offerten unter Nr. 5671 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Schlafstellen

für monatlich 6 Mark zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

Bereinslokal zu vergeben.

* Ein schönes Nebenzimmer mit Klavier, für große und kleine Vereine ist noch für einige Abende in der Woche zu vergeben. Offerten unter Nr. 5691 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5693 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 1500—2000 Mark auf II. Hypothek zu 5 1/2 % von solidem, pünktlichem Geschäftsmann und Landwirt in einer nahe gelegenen Ortschaft als bald aufzunehmen gesucht. Amtliche Schätzung von Haus und Gütern auf 10900 M. — Die Gebäulichkeiten sind mit 5500 M. in der Feuerversicherung. I. Hypoth. von einem hiesigen höheren Beamten mit 6500 M. Die Beleihung wäre also nur 73 bzw. 78 % der Taxation. Gefl. Offerten unter Nr. 5681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

werden 5000 Mark auf 1 Jahr von pünktlichem Zinszahler gegen prima Sicherheit und Bürgschaft. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 5692 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

15000—20000 Mark

auf erstklassige Bauplätze in südwestlicher Lage zu 6 % Zins mit 10 % Nachschuß und jährlicher Abzahlung innerhalb 60 % des Wertes gesucht. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 5699 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

5000—6000 Mark

auf prima Objekt in besserer Lage zu 5 % Zins und 10 % Nachschuß per sogleich gesucht. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 5698 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

44000 Mark

werden per 1. Oktober flüssig und können auf gut gelegene Objekte, innerhalb 80 % der Schätzung, in zwei oder drei Röstchen zu 5 % an nur ganz pünktliche Zinszahler vergeben werden. Angebote sind unter Nr. 5680 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *

Dienst-Anträge.

* Friedrichsplatz 11 III wird auf 1. Oktober d. J. ein junges Mädchen, welches die Arbeitsschule besuchte und gut empfohlen wird, gesucht.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und kochen kann, auf 1. Oktober gesucht: Adlerstraße 19 III.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 52, eine Treppe hoch. *

* Ein Mädchen, welches waschen, nähen und bügeln kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Familie als Zimmermädchen zum Eintritt per 15. September gesucht: Herrenstraße 18, 2 Treppen.

*2.1. Tüchtiges, braves Mädchen, das kochen kann und etwas Hausarbeit mitübernimmt, per 1. Oktober gesucht. Näheres Waldstraße 43, parterre.

* Junges, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten sofort oder auf 15. September bei guter Bezahlung gesucht: Durlacher Allee 38 im photographischen Atelier.

*2.1. Besseres Mädchen, das kinderlieb ist, im Nähen und Bügeln bewandert (erwünscht auch etwas Kleidermachen) für bald oder später gesucht. Persönliche Vorstellung erwünscht.

Frau Major von John,
Stichstraße 120.

Lailenarbeiterinnen, sowie einige tüchtige Zuarbeiterinnen

suchen
Geschw. Traub, Hebelstr. 23.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen, das kochen kann, auf 1. Oktober zu kleiner Familie gesucht; gute Behandlung, Lohn 20 M.: Bessingstraße 13 III.

Gesucht auf 1. Oktober

ein einfaches, tüchtiges Mädchen: Kriegstraße 69, parterre. *2.1.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und etwas Vorkenntnisse im Kochen hat, wird zu kleiner Familie per 1. Oktober gesucht. Näheres Akademiestraße 49 I.

G. In kleineres Weinrestaurant wird fleißiges Mädchen gesucht, welches sich in der guten Küche ausbilden kann, bei gutem Lohn. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 29 II.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird auf 1. Oktober ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, das etwas kochen kann, von kleiner Familie (2 Personen) für dauernd gesucht. Gute Behandlung, guter Lohn. Näheres Augartenstraße 75 II.

Mädchen gesucht.

Ein ordentliches Mädchen, welches sämtliche häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. Oktober bei kleiner Familie gute Stelle. Zu erfragen Boeckstraße 36 II.

C. Besseres Mädchen, das kochen kann, bei hohem Lohn gesucht; ein jüngeres Mädchen, das etwas vom Kochen versteht, willig alle Arbeit befolgt, findet gute Stelle. Eintritt 15. September oder 1. Oktober. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

Zur Muthilfe

für 3—4 Wochen fleißiges Zimmermädchen gesucht: Wendtstraße 12.

Ein Fräulein oder jüngere Frau

findet in unserer Dampfwascherei dauernde Beschäftigung.
Städtische Badverwaltung
2.1. (Bierordtbad).

*2.1. Brave jüngere
Putzfrau
gesucht: Kaiserstraße 110 im Schirmladen.

Eine reinliche Frau

wird für Samstag nachmittags zum Putzen gesucht. Näheres Akademiestraße 49 III.

Monatsfrau,

unabhängige, saubere, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 99, 2 Treppen links.

Sofort gesucht:

- 1 Küchen-Chef,
 - 2 Hotelzimmermädchen,
 - 2 Kindermädchen,
 - 3 Kellnerinnen, 2.1.
 - 1 Buffetdame,
 - Haus- und Küchenmädchen.
- Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 161 II, Eingang Ritterstraße.

Tüchtiger Zimmertapezier

sofort gesucht. L. Grosbernd, Großh. Hoflieferant, Sammlstraße 4.

Hausbursche,

welcher gut packen kann, findet sofort Stellung bei Dreyfuss & Siegel.

Wer übernimmt

einen größeren Umzug von Offenburg nach Karlsruhe? Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Junger Mann mit sauberer Handschrift sucht Stelle als Bureaudienner, Kontorbote u. Offerten unter Nr. 5682 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kontoristin,

durchaus tüchtig und zuverlässig, schon 8 Jahre in einem Geschäft tätig und in allen weiblichen Arbeiten bewandert, besonders Konfektion (Zuschneiden und Anprobieren), wünscht sich auf Januar event. auch früher zu verändern. Gefl. Offerten unter Nr. 5679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Mädchen sucht Stelle für alle Arbeiten auf 1. oder 15. Oktober. Adresse F. S. Weingarten i. B., Kirchstraße 172, 2. Stock, erbeten.

* Junge, unabhängige, gewandte Frau, repräsentable Erscheinung, sucht Stelle als Buffetdame; dieselbe würde auch eine Bäckerei-Filiale übernehmen. Gefl. Offerten unter Nr. 5688 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*2.2. Zwei Mädchen.
Köchin und Zimmermädchen, verheiratet, suchen wegen Todesfall bei einer Herrschaft zusammen anderweitige Stelle. Offerten unter Nr. 5617 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine einfache Restaurationsköchin

sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Noe, Durlacherstraße 51, 2. Stock.

Hunde coupiert

am schönsten und unübertroffen. Eberle, Knielingen.

Verloren

wurde am Mittwoch nachmittag ein schwarzer Samtgürtel mit Silberchnalle. Abzugeben gegen Belohnung: Karl-Friedrichstraße 16 II.

Haus-Verkauf.

*2.1. In Mitte der Stadt, in verkehrsreicher Straße, ist ein neu erbautes Haus mit schönem großen Laden, das sich zur Errichtung einer Konditorei sehr gut eignet, auch für jeden Geschäftsbetrieb passend, billig zu verkaufen, event. auch die Räume zu vermieten. Offerten unter Nr. 5690 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lebenseristenz

für 800 M. bzw. 400 M. ohne Inventar sofort abzugeben. Arbeit 3 Stunden pro Tag, hoher Verdienst. Bewerber belieben ihre Adressen unter Nr. 5697 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine schöne, polierte Kommode ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Klauprechtstraße 28, 4. Stock.

Eine moderne Salon-Einrichtung

mit Polstergarnitur, sowie einige Divans werden äußerst billig abgegeben bei 6.1. J. Müller, Hirschstraße 18.

Ganz neue Badeeinrichtung,

emailierte Badewanne mit Gasschnellwärmer, wird billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sorghlet-Apparat

samt allem Zubehör billig zu verkaufen: Schützenstraße 7 im 2. Stock. 2.1.

Sehr feine

ital. Meistergeige

sofort preiswert abzugeben. Offerten unter Nr. 5687 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1.

Fässer und Ständer,

neue und gebrauchte, billigt sowie prima Wein-Essig per Liter 20 Pfennig bei J. Jäger, Küfermeister, Adlerstraße 22. *2.2.

Billig zu verkaufen

ein dunkler Gehrock-Anzug und ein heller von schlanker, mittelgroßer Person, sowie ein Winterüberzieher, beinahe wie neu, ferner 1 Cylinderhut mit Schachtel und ein großer, schöner Koffer: Kaiserstraße 109, 5. Stock.

Sportwagen,

fast neu, zum Liegen und Sitzen, mit Dach, ist preiswert zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 33, 2. Stock rechts.

Damenrad,

sehr gut erhalten, Ankaufspreis 240 Mark, ist fortzuschalber für nur 60 Mark zu verkaufen: Kronenstraße 49, 4. Stock.

Ein fast neuer Schrankkasten

für nur Mk. 10.— zu verkaufen. Außerdem ein größerer Schrankkasten mit Nidestell und Glasplatten verkäuflich. Zu erfragen Rheinstraße 55, Laden.

Eine gebrauchte

Teigteilmaschine, noch gut erhalten, ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen Bähringerstraße 15 im Laden.

Fliegende Blätter

2.1. (Kladderadatsch) mehrere Jahrgänge zu verkaufen: Kaiserstr. 91.

Papagei,

sprechender, ist mit Käfig wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Augartenstraße 2 I.

Papagei,

sehr gelehrt, zahm und sprechend, Königsamazonen, 2 Jahre alt, samt Käfig billig zu verkaufen: Knielingen, Velfortstraße 5.

Für Gemeinden

und Ziegenzuchtvereine gebe 3 Original-Zuchtböcke ab, echte Sahnenebeltrasse. Lieferant vieler Gemeinden.

Eberle, Knielingen.

Junger, weißer Hundel

ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30, parterre. *

Eine Wirtschaft

wird von einem kinderlosen, kautionsfähigen Ehepaar auf sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5683 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

gutgeicherter Nestkaufschilling. Gefl. Offerten unter Nr. 5694 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Herren-Fahrrad,

gebrauchtes, gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5701 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wurststechen

wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 5684 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hundefauf.

* Kaufe guten Hund. Bitte um Adressen unter Nr. 5696 an das Kontor des Tagblattes.

Theaterplatz,

1/6 Sperrstuh (Klapptisch), ungerade Tour, ist umfränselhalber sofort oder später abzugeben. Näheres Klippurrerstraße 8, 2. Stock.

Spitzenklöppeln - Unterricht

erteilt gründlich nach leichtfaßlicher Methode. *3.1. Frau C. Lantermilch, Kaiserstraße 201, Eingang Waldstraße.

I. Privat-Tanzlehr-

Institut

Gg. Grosskopf,

33 Herrenstrasse 33.

Gefällige Anmeldungen erbeten.

Nachmittag- und Abendkurse. Einzel-Unterricht.

Pomril,

alkoholfreies Apfelgetränk, durststillend, gesund.

Haupt-Depot Cillis & Co., Adlerstraße 17. Telephon 1142.

Verkaufsstellen bei:

- C. Cartharius, Karlstraße 13.
- Jul. Dehn Nachfolger, Bähringerstr. 55.
- Otto Fischer, Fidelitas-Drogerie, Karlstraße 74.
- Jean Gunz Nachfolger, Karlstraße 98.
- Jean Kiffel, Kaiserstraße 150.
- Aug. Klingele, Amalienstraße 71.
- Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
- Friedr. Reich, Kaiser-allee 49.
- Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstraße 26.
- Wilh. Tscherning vorm. W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.
- Jac. Vetter Wwe., Zirkel 15. 25.17.
- Th. Walz, Drogerie, Kurvenstraße 17.

Wir haben unser

Architektur-Bureau

von Essenweinstraße 21 nach Sailerstraße 7 verlegt.

H. Koch & E. Hesselschwerdt,
42. Architekten.

Montag, den 9. und

Dienstag, den 10. d. Mts.

bleiben unsere Bureau Feiertage halber geschlossen.

Straus & Co.

Feiertage halber bleibt unser Geschäft

Montag, den 9. September

und
Dienstag, den 10. September

geschlossen.

J. Ettlinger & Wormser.

Kaffee,

stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maich,
57 Ludwigplatz 57.

Zu den bevorstehenden Feiertagen

empfehle in prima Ware:

I. Sorte Fett- und Bratgänse,
junge Hähnen,
Poulets, Suppenhühner,

sowie
diesjähriges reines Gänsefett
und div. Aufschnitt.

H. Durlacher,

Herrenstraße 15. Telephon 1324.

„Butterblume“

Telephon 1020 * Telephon 1020

Amalienstrasse 29.

Erstes und ältestes Spezialgeschäft am Platze für

Butter, Käse, Eier und Honig.

Bestellungen prompt ins Haus.

40.



Empfehle in lebendfrischer Ware:

holl. Angelschellfische,

„ Kabeljau,

„ Rotzungen,

„ Schollen,

Blaufelchen,

Fischkoteletts,

ff. Tafelzander,

lebende Forellen

per Pfund Mk. 3.50.

Ferner

ff. Tafelgeflügel

aus eigener Mastanstalt,



als:

französ. Pouarden,
Welschhühner,
junge Hasermafgänse,
Enten, Poulets,
Hähnen, Tauben,
Suppen- u. Frikasseehühner.

Rehe



Ziemer

und

Schlegel.

Große

Hasen



ganz und zerlegt in allen Teilen,

sowie

Fasanen, Feldhühner,
Wachteln, Wildenten,

in bekannter Güte und billigsten Tagespreisen.

Carl Pfefferle,

Erbsprinzenstr. 23. Telephon 1415.

NB. Keinen Verkaufsstand auf dem Markte.

Versand nach auswärts prompt.



Jean Kissel,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,

empfehle

Blaufelchen, Lachsforellen,
Rheinsalm, Rotzungen,
Schellfische, Kabeljau.

Kieler Bücklinge, Sprotten,
Lachs, Bismarck-Seringe,
Neue Salzgurken, Sauerkraut.

Junge Gänse, Enten,
Poularden, Hähnen, Tauben,
Feldhühner.

Französische Trauben.

(Rabattmarken)

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehle 22.

neues Sauerkraut,
mageres Dürrfleisch.

21.

Prima Fleisch- u. Wurstwaren

empfehle in bester Qualität

Chr. Nagel,

Ecke Kreuz- und Markgrafenstraße.
Auch werden Rabatt-Marken abgegeben.

Zur gefälligen Beachtung

Bringe meiner geehrten Kundschaft meine prima Qualität Fleischwaren hiermit zur gefälligen Erinnerung. Verkäufe auf dem Markt- und Werderplatz sowie Samstag abends und Sonntag morgens in meiner Filiale Schützenstraße 39.

Adolf Richheimer I.,
Metzgermeister,

Durlacherstraße 9/11.

Gegenmarken vom Lebensbedürfnisverein werden gegen Waren abgegeben.

Täglich

hausgemachte Wurstwaren,

Spezialität:

Schützen- und Bockwürste.

Um geneigten Zuspruch bittet

Fr. Weireter,

Soj von Holland.

[41]

Gute
BINDEN
für
Damen
sehr gesund u. äusserst
wohlthuend im Gebrauch.
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Tapeten.

*4.1. Billigste Preise in Tapeten und Vorten. Sehr vorteilhaft für Tapezierer, Maler und bei größerem Bedarf. Kein Laden.

Sebastian Münch, Tapezier,
Leifingstraße 33, Seitenbau, parterre.

Zur Uebernahme von Zimmertapezier-, Polster- und Dekorationsarbeiten halte mich empfohlen. Spezialität: Betten. Solide Arbeit. Streng reelle Bedienung.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für
Familie und Haushaltungsschule
von

Lina von Gruben u. Luise Hartdegen.

Vierte durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

C. F. Müllersche Hofbuchhandl.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 4. September.

Verhaftet wurden: ein verheirateter 32 Jahre alter, aus Jechtingen gebürtiger und in Mühlburg wohnhafter Tagelöhner wegen Verbrechens gegen § 176^a R. St. O. B., und ein lediger, 31 Jahre alter Kaufmann aus Konstanz, welcher sich am 29. v. Mts. im Sallenwäldchen des gleichen Verbrechens schuldig gemacht hat. — Einer hiesigen Kellnerin wurden von einem Stellenvermittler eine goldene Damenuhr mit Kette im Werte von 40 M. unterschlagen. — Ferner einer Frau in der Brauerstraße ein kistchen Obst, welches sie durch einen Knaben bei der Expressguterepedition abholen ließ.

Karlsruhe, 5. September.

Gestern mittag sprang Ede Zirkel und Lammstraße ein 12jähriges Mädchen aus Unachtsamkeit einem Radfahrer gegen das Rad, so daß beide zu Fall kamen und sich Hautabschürfungen an den Armen und Hüften zuzogen.

Gestern nachmittag 2 Uhr fuhr ein Droschkenführer in zu kurzem Bogen von der Ettlinger- in die Luffenstraße, wobei er einen Zimmermann von Bulach, der mit seinem Fahrrad des Wegs kam, an- und zu Boden fuhr. Die Räder der Droschke gingen dem Radfahrer über beide Schenkel und erlitt er noch eine Fleischwunde am Ellenbogen.

Gestern nachmittag gegen 5 Uhr fiel in der Westendstraße ein Droschkenpferd anscheinend infolge eines Herzschlages um und verendete sofort.

Gestern abend gegen 10 Uhr fuhr ein Droschkenführer mit besetzter Droschke beim Hotel Germania einem von der Bahn nach der Stadt fahrenden elektrischen Straßenbahnwagen links vor und bemerkte nicht, daß ihn ein nach der Bahn fahrender elektrischer Straßenbahnwagen entgegen kam. Als er sich kurz vor dem Wagen befand, der von dem Wagenführer noch gestellt werden konnte, sah er diesen erst und rief sein Pferd nach rechts. Doch stieß die Droschke mit dem elektr. Wagen so zusammen, daß sie stark beschädigt und der Droschkenführer vom Bod geschleudert wurde und Verletzungen an der linken Hand und Oberarm erlitten hat, während die Fahrgäste mit dem bloßen Schrecken davonkamen.

[5]

Papier und Tüten

empfehlen

Metzger & Cie., Waldhornstraße 21.

Färberei Brinz.

— Gegr. 1846. —

60 Filialen.

500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 6. September 1907.

2. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Fra Diavolo.

Römische Oper in 3 Akten v. Eugen Scribe.
Musik von Auber.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen des Marquis von San Marco Hans Buffard.
Lord Koolburn Jan van Gorkom.
Pamella, seine Gemahlin Rosa Ethofer.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern Herm. Jablonker.
Matteo, Gastwirt Eduard Schüller.
Berline, seine Tochter R. Warmersperger.
Giacomo, } Banditen Hans Keller.
Beppo, } Adolf Hallego.
Ein Dragoner Ab. Bodenmüller.
Ein Müller Friedrich Erl.
Römische Dragoner. Landleute.

Die Handlung spielt in einem Dorfe bei Terracina.

Bauerntanz im 3. Akte arrangiert von Paula Allegri-Bayz.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 7. September. 2. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Wallenstein.** Eindrämatisches Gedicht von Friedrich Schiller. Erster Teil. **Wallensteins Lager.** In 1 Akt. **Die Piccolomini.** In 5 Akten. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 8. September. 3. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Wallensteins Tod.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 9. September. 2. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs. In festlich beleuchtetem Hause. **Lohengrin** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Eintrittspreise:

am 7., 8. und 9. September Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50,

Das Verzeichnis der im Abonnement der 3 Abteilungen A, B und C noch zu vergebenden Sechstels- und Drittelsplätze liegt für Interessenten auf der Hoftheaterkassier zur Einsicht offen.

Franz Zink,
Kaiserstr. 162, b. d. Hauptpost.
Telephon 1791.
Haupt-Niederlage seit 1883.

Stadtgarten-Theater in Karlsruhe.

Heute Freitag, den 6. September
Gastspiel der Original-Legernter.
Der Lehrer von Seespiß.
Anfang 8 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:
5. Sept. Heinrich Kempf von Königsbach, Schlosser hier, mit Maria Schilling von Nach.
5. " Dr. Friedrich Schmittbender von Bergzabern, Assistent an der Königl. Lehranstalt in Geisenheim, mit Olga Achert von Tiengen.

Geburten:
29. Aug. Gertrud Luise, Vater Georg Throm, Zahn-techniker.
30. " Hans Karl, Vater Karl Kern, Schneider.
2. Sept. Erna Elisabeth, Vater Karl Heß, Bahnarbeiter.
3. " Elsa, Vater Heinrich Schilling, Bäckermeister.
3. " Bernber Gustav Hermann, Vater Hermann Weis, Sekretär.
3. " Josephina, Vater Hermann Kraus, Steinbrecher.
3. " Paula, Vater Wilhelm Baumann, Lehr-
amtspraktikant.
4. " Friedrich, Vater Jakob Schreiber, Maler.
4. " Hilba Eugenie, Vater Ferdinand Maier, Versicherungsbeamter.

Todesfälle:
3. Sept. Rosa, alt 2 Jahre, Vater Ernst Tschan, Schreiner.
4. " Veronika Schmund, alt 40 Jahre, Ehefrau des Eisenschmelzers Josef Schmund.
4. " Wilhelm Keller, Kaufmann, ein Chemann, alt 57 Jahre.
4. " Stefanie Schleyer, alt 52 Jahre, Ehefrau des Bremfers Ernst Schleyer.

Beerdigungszeit
und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Freitag, den 6. September 1907.

1/2 3 Uhr, Stefanie Schleyer, Bremfers Ehefrau (Marienstraße 55 IV).
3 Uhr, Lina Roth, Kaufmanns Ehefrau (Hoffstraße 6 II).
1/2 4 Uhr, Josef Reich, Assistent a. D. (Zähringerstraße 22 I).
5 Uhr, Wilhelm Keller, Kaufmann (Vindensplatz 6 I, Mühlburg).

Gold, Silber und Banknoten
vom 4. September 1907.

	Brief	Gold
Münz-Dukaten pr. St.	—	9.15
Engl. Sovereigns " "	20.46	20.42
20 Francs-Stücke " "	16.29	16.25
20 do. halbe " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. " "	—	16.20
do. Kr. 20 St. " "	17.—	16.90
Gold-Dollars per Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	95.70	93.0
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18 1/2
Belg. Noten per Frs. 100	81.23	81.15
Engl. Noten per Lstr. 1	20.47 1/2	20.46 1/2
Französ. Noten per Frs. 100	81.43	81.35
Holländ. Noten per fl. 100	169.55	169.45
Italien. Noten per Lire 100	81.60	81.50
Oesterr.-Ung. Noten per Kr. 100	85.15	85.05
Russische Noten, Große		
per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten per Frs. 100	81.55	81.45

Großherzogs Geburtstagsfeier der Bürgerchaft.

Wir weisen nochmals auf das morgen Samstag abend 8 Uhr im großen Festhalleaal stattfindende Festbankett hin, das den Besuchern einige erhebende und zugleich genussreiche und unterhaltende Stunden bringen wird. Das Programm und die öffentliche Einladung des Komitees sind im Inseratenteil abgedruckt. Der Saal wird festlich geschmückt und beleuchtet werden. Herren haben ohne weiteres Zutritt (in den Saal und auf die untere Galerie), Damen nehmen nur auf der oberen Galerie Platz und müssen sich durch die ausgegebenen Karten ausweisen.
Öffnung der Halle 7 Uhr.

Amtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 19. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem zuruhegekehrten Bureaubiener Michael Gähelmann in Heidelberg die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 27. August d. J. wurde Betriebsassistent Emil Kistner in Mosbach nach Albern versetzt.

Die Versetzung des Betriebsassistenten Ludwig Meier von Offenburg nach Schaffhausen wurde zurückgenommen. (Karlsru. Stg.)

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Ferien-Strafkammer II.

Samstag, den 7. September 1907, vormittags 9 Uhr:

1. Friedrich Wilhelm Jägel, Pfleger von Freiburg, wegen Beleidigung.
2. Johann Martin Bechtel, Steinhauer von Sinsheim, wegen Hausfriedensbruchs und Bedrohung.
3. Emil Bernhard Disinger, Fabrikant von Pforzheim, wegen einfachen Bankrotts, Untreue und Unterschlagung.
4. Gustav Theodor Mohr, Korbmacher von Pforzheim, wegen Sittlichkeitsverbrechens und Bedrohung.
5. Heinrich Schorndorfer Ehefrau, Marie geb. Bahl von Waldstetten, wegen Urkundenfälschung, Betrug und Unterschlagung.
6. August Feind, Goldarbeiter von Großauheim, und Karl Banjer, Goldarbeiter von Frießheim, wegen Diebstahls i. R. bezw. Hehlerei.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karls-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angekommen am 3. September „Kleisi“ in Suez.

Passiert am 3. September „Goettingen“ Wilsingen; am 4. September „Kronprinzessin Cäcilie“ Dover.

Abgegangen am 4. September „Prinz Regent Luitpold“ von Penang, „Bieten“ von Aken, „Roon“ von Southampton.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag, den 6. September.

- 1/8 Uhr: Städt. Gartendirektion, Obst-Versteigerung im Stadtteil Rintheim. Zusammenkunft beim Farrenstall am Weinweg.
- 9 Uhr: Großh. Notariat VIII, Zwangs-Versteigerung des Bohnhauses Bachstraße 40 c in den Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9.
- 2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 1/8 Uhr: S. H. Schmidt, Auktionsgeschäft, Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Jähringerstraße 29.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Freitag, den 6. September:

- Apollo-Theater.** 8 Uhr Vorstellung.
- Colosseum.** 8 Uhr Vorstellung.
- Posttheater.** Fra Diavolo. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/10 Uhr.
- Schühengefellschaft.** Preisregeln von 2—8 Uhr im Schützenhaus.
- Stadtgarten.** 4 Uhr Konzert der Feuerwehr-Kapelle.
- Stadtgarten-Theater.** Gastspiel der Original-Legermeier. Der Lehrer von Seepis. Anfang 8 Uhr.



V. Merkle

Telephon 175,

Kaiserstrasse 160.

Frische Blaufelchen.

Strassburger Bratgänse, franz. Poularden, Enten, Hahnen, junge Feldhühner.

Artischocken, engl. Sellerie, Romaine-Salat, frischer Piment.

Französische Trauben Pfund 25 Pfg.

Frische Ananas, Bananen, Cantaloup und Cavallons-Melonen, französische Birnen, Alexander-Aepfel, grüne Mandeln und Haselnüsse.

Neue Delikatess-Heringe ohne Gräten, Bismarckheringe, Matjes- u. holl. Vollheringe.

Kieler Sprotten und Bücklinge.

Schul-Stiefel.

Durch günstigen Abschluss eines ausgesprochenen

Schul-Stiefels

bin ich in der Lage, denselben besonders **billig zu verkaufen.**

Besondere Vorzüge.

Derselbe ist von nur bestem Material und guter Passform und garantiere ich für äusserste Haltbarkeit.

Jos. Bürkle, Amalienstrasse 23,
gegenüber dem Stephansbrunnen.

2.1. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Grundbuchführung betr.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, Karlsruhe, sind erhältlich die Amtlichen Ausgaben von:

- I. Landesrechtliche Vorschriften über die Grundbuchführung im Großherzogthum Baden nebst
- II. Muster zur Grundbuchdienstweisung sowie die
- III. Neue Ausgabe der Kostenverordnung,

in welcher die durch die landesherrlichen Verordnungen vom 23. Juli und 5. Dezember 1902 verfügten Aenderungen und Ergänzungen berücksichtigt und die erläuternden Anmerkungen erheblich vermehrt sind.

Preis zusammen M. 10.— I. II. gebunden in Leinwand, III. broch. Die neue Kostenverordnung allein M. 1.80 brochiert.

Karlsruhe, Januar 1903. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Neu eingetroffen!

Ein grosser Regen- und Uebergangs-Paletots von 5⁷⁵ an
Posten

Die grössten Schlager der Saison!

Tuch-Kostüme	Schneiderfasson, prima verarbeitet, Ia Qualität, Jackett 90-100 cm lang, auf Seide, Rock gefüttert, mit ausspringenden Falten, in schwarz, braun, olive und blau	55⁰⁰
Engl. Kostüme	Schneiderfasson, prima verarbeitet, neueste Muster, gute Qualität, Jackett 90-100 cm lang, gefüttert, elegantes sehr chices Fasson, mit Tresse eingefasst	33⁰⁰
Cheviot-Kostüme	Schneiderfasson, sauber verarbeitet, in Ia blau Cheviot, Jackett 90-100 cm lang, gefüttert	29⁰⁰

Gleichzeitig gestatte ich mir den Eingang sämtlicher Neuheiten mitzuteilen.

== Meine Modell-Ausstellung beginnt Sonntag, den 8. September a. cr. ==

E. Neu Nachf. Inhaber
S. Michel-Bösen,
Kaiserstr. 74.

Israelitische Gemeinde.

Freitag, den 6. Sept.:	Abendgottesdienst	6 ⁴⁵ Uhr
Samstag, den 7. Sept.:	Morgengottesdienst	8 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
Sonntag, den 8. Sept.:	Sabbat-Ausgang	7 ⁴⁰ "
	Morgengottesdienst	6 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	1 "
Neujahrsest.		
Sonntag, den 8. Sept.:	Abendgottesdienst	6 ⁴⁵ Uhr
Montag, den 9. Sept.:	Morgengottesdienst	8 "
	Predigt	9 ¹⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Abendgottesdienst	7 ³⁰ "
Dienstag, den 10. Sept.:	Morgengottesdienst	8 "
	Predigt	9 ¹⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Festes-Ausgang	7 ³⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ³⁰ "
2.1.	Abendgottesdienst	6 ¹⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag, den 6. Sept.:	Sabbat-Anfang	6 ⁴⁵ Uhr
Samstag, den 7. Sept.:	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	5 "
	Sabbat-Ausgang	7 ⁴⁰ "
Neujahrsest.		
Sonntag, den 8. Sept.:	Abendgottesdienst	6 ⁴⁵ Uhr
Montag, den 9. Sept.:	Festes-Ausgang	6 ¹⁵ "
	Morgengottesdienst	8 ⁴⁵ "
	Festpredigt	4 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	7 ³⁰ "
Dienstag, den 10. Sept.:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰ "
	Abendgottesdienst	7 ³⁰ "
	Festes-Ausgang	5 ¹⁵ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	12 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	6 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	6 ¹⁵ "



Retourmarke illustr. Fortkommen.

Macht die Berufswahl (auch der Mädchen), das Lernen, der Charakter oder das persönliche Fortkommen Sorge? Wollen Sie Ihre Lage verbessern? (Berufswechsel.) Lassen wir für einander? Auch nach Photographien zuverlässige Urteile und Ratschläge für ernste Lebenszwecke. Nehmen Sie mit dem **Psycho-Phrenologen Ulrich Mühsprache**. 14 Jahre Berufs-Erfahrung und Studien garantieren die Meisterschaft in der Kunst, den Charakter und die Fähigkeiten auch wirklich richtig und ausführlich zu diagnostizieren. Erzieherische Winke vom 3. Jahre. Honorar M. 1.50.

Eingebende Beantwortung vieler Fragen, sowie schriftliche Aufzeichnung Ihrer Charakterzüge mit Bezeichnung der Stärkegrade, sehr empfehlenswert (ist extra). **Kaiserstrasse 81, 2. Stock (nahe Kronenstr.), täglich 9-12, 3-7, Sonntags 9-3 Uhr.** **Abreise in wenigen Tagen.** **Gegen** **Umtausch gebrauchter Wagen. * Reparaturen prompt und billig.**

Jakob Spitzfaden, Wagenbauer,

Kriegstrasse 14, Karlsruhe i. B., Kriegstrasse 14,

empfehl

Wagen jeder Art und nach allen Zeichnungen

unter Garantie.

Umtausch gebrauchter Wagen. * Reparaturen prompt und billig.

Chr. fr. Müller'sche Hofbuchhandlung

firma gegründet 1797

Hofbuchdruckerei und Verlag

Lithographie

Steindruckerei



Schriftgießerei

Buchbinderei

Verlag des Karlsruher Tagblattes

